

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 06

FC Bennigsen III : TuS Wettbergen
Donnerstag, 09.03.2023, 20:30 Uhr

FC Bennigsen III stockt Punktekonto gegen TuS Wettbergen auf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des FC Bennigsen III am vergangenen Donnerstag in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 06 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlussspiel unter das 16. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Hoffmann / Hrassnigg. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser David Hoffmann nun 14 Siege auf dem Tabellenkonto.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim Sieg von Hoffmann / Hrassnigg gegen Müller / Böning konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten hingegen derweil Schulz / Bolognesi letztlich im Repertoire, um Böning / Senf final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 3:11, 7:11. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Horand / Joswig Genschel / Stanislawski in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. David Hoffmann hatte anschließend gegen Thomas Böning, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:8, 11:9, 11:8 wenig Probleme. Es war ein langes Spiel, bis Tim-Frederick Schulz seine 2:3-Niederlage gegen Domenic Müller hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Philip Bolognesi und Wilko Senf aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Senf mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Robin Hrassnigg beim 11:9, 7:11, 9:11, 11:9, 11:4 gegen Christian Böning zu verrichten. Das war nichts für schwache Nerven. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Sven Stanislawski konnte Dennis Horand anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Matthias Joswig gegen Tobias Genschel. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte David Hoffmann letztlich auf Lager, um Domenic Müller final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Müller nun bei 16:10 seit Beginn der Serie. Zwischenzeitlich musste Tim-Frederick Schulz zwar einen Satz abgeben, fuhr wenig später sein Spiel gegen Thomas Böning aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Philip Bolognesi, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Christian Böning verlor. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Robin Hrassnigg hatte im Anschluss gegen Wilko Senf bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Hierbei überließ Hrassnigg seinem Kontrahenten lediglich 7 Punkte im gesamten Spiel. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss Dennis Horand beim 3:0 mit Tobias Genschel. Beim 3:0 gegen Sven Stanislawski fand Matthias Joswig von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Nach diesem Einzel steht

Joswig somit bei 5 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Stanislawski ein 11:10 ausweist. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Hoffmann / Hrasnigg machten mit Böning / Senf bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Ein umkämpfter Teamerfolg für den FC Bennigsen III war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg des FC Bennigsen III geht es nun im nächsten Spiel am 24.03.2023 gegen den TSV Rethen, während der TuS Wettbergen am 21.03.2023 gegen den SV Altenhagen I II antritt.

Statistik:

FC Bennigsen III

Doppel: Hoffmann / Hrasnigg 2:0, Schulz / Bolognesi 0:1, Horand / Joswig 1:0

Einzel: D. Hoffmann 1:1, T. Schulz 1:1, P. Bolognesi 0:2, R. Hrasnigg 2:0, D. Horand 1:1, M. Joswig 1:1

TuS Wettbergen

Doppel: Böning / Senf 1:1, Müller / Böning 0:1, Genschel / Stanislawski 0:1

Einzel: D. Müller 2:0, T. Böning 0:2, C. Böning 1:1, W. Senf 1:1, T. Genschel 1:1, S. Stanislawski 1:1